

Vorlage Nr. 289/08

Betreff: **Einteilung der Stadt Rheine in Wahlbezirke**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Wahlausschuss			25.06.2008		Berichterstattung durch:		Frau Dr. Kordfelder (Wahlleiterin) Herrn Hermeling	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

71	Service Organisation
----	----------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

--

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- ☐ beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
☐ in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

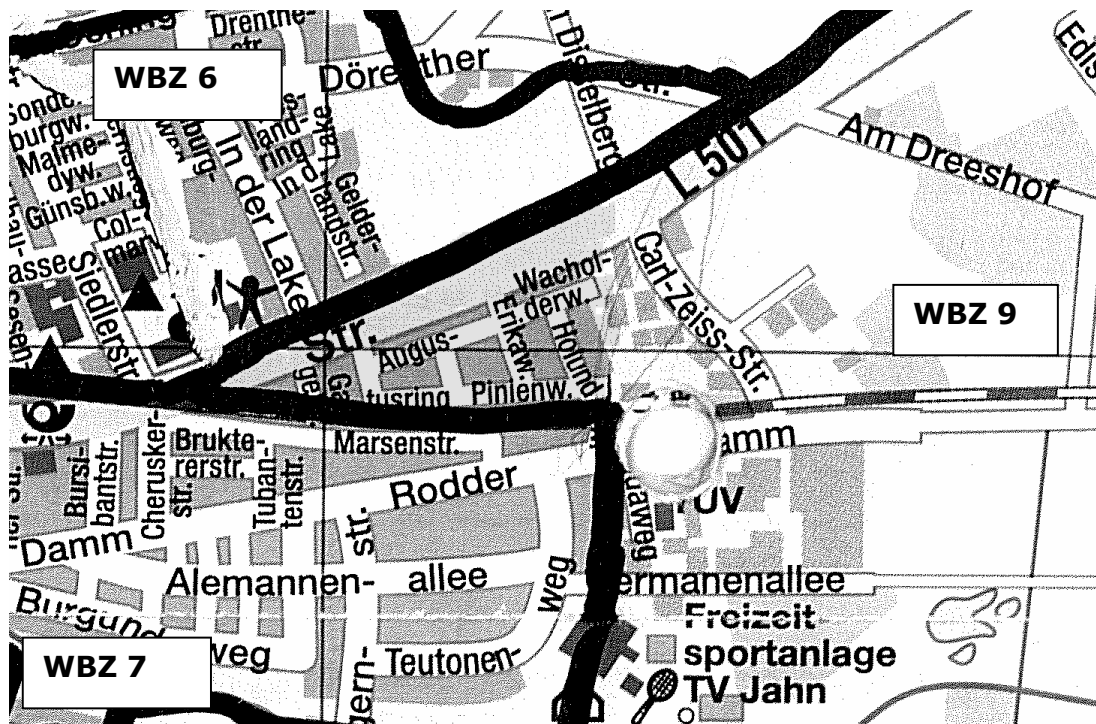
Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Wahlausschuss beschließt die Änderung der Einteilung der 22 Wahlbezirke wie in der Begründung ausgeführt.

Begründung:

Nach § 4 des Kommunalwahlgesetzes muss der Wahlausschuss der Gemeinde spätestens 8 Monate vor Ablauf der Wahlperiode das Wahlgebiet in so viele Wahlbezirke einteilen, wie Vertreter in Wahlbezirken zu wählen sind. Für Rheine bedeutet dies, dass 22 Wahlbezirke einzuteilen sind. Zur Kommunalwahl 2004 wurde der Wahlbezirkzuschnitt komplett überprüft, nunmehr soll lediglich eine Korrektur aufgrund von Wünschen der Bürger oder Änderungen in der Bevölkerungsstärke erfolgen.

Aus dem Bereich des Augustusringes kam die Anregung von Bürgern, diesen Bereich nicht dem Wahlkreis 9 (Rodde/ Kanalhafen/ Eschendorf-Ost), sondern dem Wahlkreis 6 (Rheine-Ost) zuzuordnen. Der Wahlkreis 6 ist derzeit mit -18,3% der kleinste Wahlkreis, allerdings liegt auch der Wahlkreis 9 5,43 % unter dem Durchschnitt. Mit der Änderung ergäbe sich für beide Wahlkreise eine Abweichung zum Durchschnitt von 14,5 - 15 %.



Folgende Straßen und Häuser sind konkret betroffen:

	<u>EW</u>
Augustusring	96
Erikaweg	36
Gagelweg	15
Holunderweg	46
Osnabrücker Str.	70
ungerade Hausnummern: 331-343, 355	
gerade Hausnummern: 332 - 372	
Pinienweg	22
Wacholderweg	28
	<u>313</u>

Die Abweichung von der durchschnittlichen Zahl der Einwohner in den Wahlbezirken darf seit der Änderung des Kommunalwahlrechts am 17.10.2007 nicht mehr als 25 % (vorher 33,3%) betragen. Im Wahlkreis 21 (Wadelheim/ Bentlage-West) beträgt diese Abweichung nach der derzeitigen Einteilung 19,82 %, es besteht damit lediglich noch eine freie Spitze von 174 Personen. Die ist vor allem deswegen kritisch, weil sich im Wahlkreis 21 zwei Baugebiete befinden. Der angrenzende Wahlkreis 20 „Schleupe/ Thieberg“ ist ebenfalls vergleichsweise groß und liegt 14,19 % über dem Durchschnitt. Der Nachbarwahlkreis 22 (Wietesch/ Bentlage-Ost) liegt derzeit 4,33 % unter dem Durchschnitt.

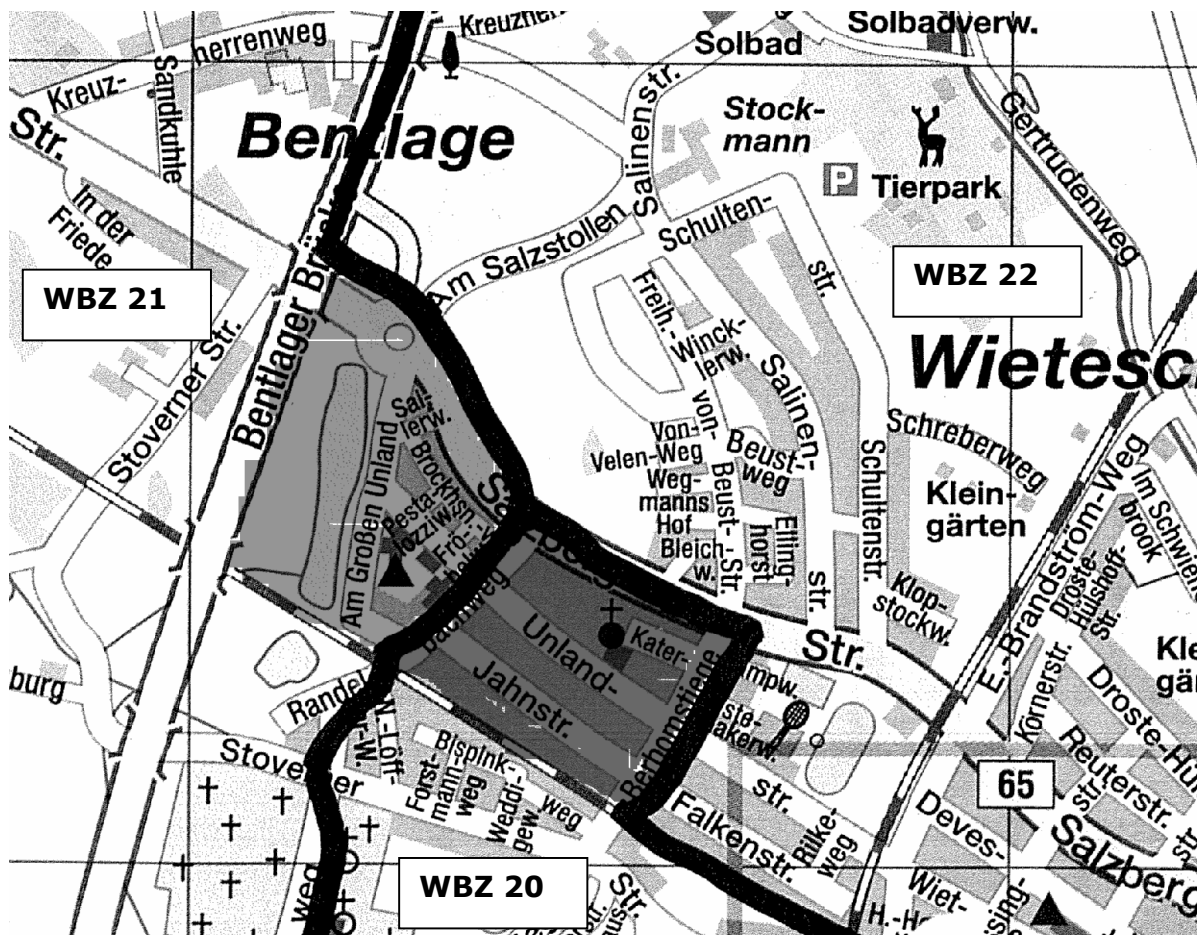
Es wird daher geplant, folgende Verschiebungen durchzuführen:

Verschiebung von 21 zu 22 (in der Zeichnung grün markiert)

	<u>EW</u>
Am großen Unland	40
Brockhausenweg	34
Fröbelweg	11
Pestalozziweg 18	18
Sailerweg	19
Unlandstr.	46
	<u>168</u>

Verschiebung von 20 zu 22 (in der Zeichnung rot markiert)

	<u>EW</u>
Unlandstr.	93
Jahnstr.	137
Randelbachweg 1 - 32/35	47
Berbomstiege 2,4, 1-41	47
Salzbergener Straße 207 - 237	49
	<u>373</u>



Für die Wahlkreise 20 - 21 bedeutet diese Änderung in Zahlen:

Bezirk	aktuell		Verschiebung		
	Einwohner	Abweichung	Änderung	Einwohner	Abweichung
20 SCHLEUPE/ THIEBERG	3860	14,19%	-373	3487	3,15%
21 WADELHEIM/ BENTLAGE-WEST	4051	19,84%	-168	3883	14,87%
22 WIETESCH/ BENTLAGE-OST	3234	-4,33%	541	3775	11,67%

Mit diesen Änderungen ergibt sich insgesamt, dass kein Wahlkreis mehr als 17 % Abweichung nach unten oder oben aufweist. Die größte Abweichung besteht mit -16,99 % im Wahlkreis 14 (Hauenhorst-Ost/ Mesum-West).

Anlagen:

- Anlage 1 - Einwohnerzahlen der Wahlbezirke
- Anlage 2 - Kommunalwahlbezirke derzeitiger Stand (Karte)
- Anlage 3 - Einteilung der Kommunalwahlbezirke